



Alle Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos – es ist keine Anmeldung notwendig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Veranstaltungsort

HSR Hochschule für Technik Rapperswil
Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil SG

Bitte benutzen Sie für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel.
Parkplätze sind nur beschränkt entlang der Strasse beim Kinderzoo Rapperswil verfügbar.

Veranstalter



ilf@hsr.ch www.ilf.hsr.ch
Institute der HSR



irap@hsr.ch www.irap.hsr.ch

Nicht verpassen 4.–25.10.2017
Ausstellung «Die Schweiz plant» und «45 Jahre Raumplanung@HSR»



Veranstaltungsreihe Herbst 2017

PLANEN MIT DER UNGEWISSHEIT

Herausforderung für die Landschaftsarchitektur und die Raumplanung



Planen mit der Ungewissheit

Die von den Fachbereichen Landschaftsarchitektur und Raumplanung an der HSR Hochschule für Technik Rapperswil organisierte Veranstaltungsreihe widmet sich in diesem Jahr dem Thema «Planen mit der Ungewissheit».

In jede Planung, sei es eine regionale Entwicklung, ein konkretes Bauvorhaben oder die Gestaltung eines Freiraums, fließen Vorstellungen über die Zukunft ein. Bedürfnisse und Interessen, Erwartungen und Nutzungsansprüche bestimmen die Inhalte von Planungen und Entscheiden mit.

In unserer Veranstaltungsreihe richten wir den Blick auf den Umgang mit der Ungewissheit: Wie können wir Gebäude und Freiraum, Siedlungslandschaft und Natur wie Kulturlandschaft zukunftstauglich planen, wenn wir die zukünftigen Nutzenden und ihre Bedürfnisse nicht kennen? Lässt sich Unfertiges spielerisch planen? Wie geht Planung mit sich verändernden Werten und gesellschaftlichen Ansprüchen um?

Welches Verständnis von Zukunft legen wir Planungen zu Grunde? Können wir mit dem Wissen aus vergangenen Planungen zukünftige Entwicklungen optimieren und lenken?

Die vier Veranstaltungen laden ein, sich der Zukunft schon heute zu widmen. Das Programm bietet inspirierende Fachbeiträge und spannende Diskussionen. Die Veranstaltungen richten sich an Fachpersonen aus Behörden und privaten Büros, Forschende und Studierende an der HSR sowie an ein breites, interessiertes Publikum.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mittwoch, 27. September 2017, 17.15 – 19.00 Uhr, HSR, Gebäude 4, Raum 4.006a
«Zukünfte» Was heisst das für die Planung?

Planungen beschäftigen sich mit Zukünften. Doch welches Verständnis haben wir heute vom Begriff der Zukunft, wie wandelt sich dieser und wie gehen wir damit um? Gibt es «Trends», die schon heute erkennbar sind und uns beeinflussen? Basil Rogger begreift Zukunft als eine gesellschaftliche und kulturelle Gestaltungsaufgabe, die wir kontinuierlich selbst wahrnehmen und beeinflussen. Nicht nur deshalb ist die Zukunft in den Plural zu setzen und partizipativ zu entwickeln.

Vortrag

Basil Rogger **ZHdK Zürcher Hochschule der Künste, Verein swissfuture**

Kommentar: Christoph Küffer Professur für Siedlungsökologie – HSR
Moderation: Susanne Schellenberger Institut für Landschaft und Freiraum – HSR

Donnerstag, 05. Oktober 2017, 17.15 – 19.15 Uhr, HSR, Gebäude 4, Raum 4.006a
Das Unfertige planen – im Wohnumfeld!?

Die Planung des Wohnumfelds ist meist vor der Nutzungsphase fertig. Wie können die Nutzenden in die Planung und Weiterentwicklung des Wohnumfelds einbezogen werden? Lässt sich das Unfertige planen? Wie es geht, zeigen zwei wegweisende Ansätze, die vorgestellt und diskutiert werden.

Vorträge und Podiumsdiskussion

Anne Wegmüller **Fachstelle SpielRaum**
Andreas Hofer **Archipel Architekten**
Patrick Neuhaus **Stadt Uster, Bereich Stadtraum und Natur**
Tanja Zschokke **Stadträtin Rapperswil-Jona (UGS)**

Kommentar: Joachim Schöffel Professur für Stadtplanung – HSR
Moderation: Raimund Kemper Institut für Raumentwicklung – HSR

Dienstag, 10. Oktober 2017, 17.15 – 19.00 Uhr, HSR, Gebäude 4, Raum 4.006a
Gamification: Handwerk oder Zauberwort?

Kann man ein Spiel als Methode bezeichnen? «Durchaus!», findet Georg Pohl. Für ihn ist spielen mehr als ein Spiel – es ist eine Kulturtechnik, welche sich jeder Mensch bereits in der frühen Kindheit angeeignet hat. In der Planungswelt lässt sich diese Methode auf vielfältige Weise einsetzen. Vor allem, um spielerisch ungewisse Entwicklungen auszuprobieren.

Vortrag mit Interaktion / Simulation

Georg Pohl **Ideen und Instrumente für Kooperation in Quartier, Stadt und Region**
www.georgpohl.de

Kommentar: Andreas Schneider Professur für Raumentwicklung – HSR
Moderation: Gabriele Kerschbaumer Institut für Raumentwicklung – HSR

Montag, 16. Oktober 2017, 17.15 – 19.00 Uhr, HSR, Gebäude 4, Raum 4.006a
Thurauen – aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen

Das Hochwasserschutz- und Auenlandschaftsprojekt Thurauen befindet sich seit 2008 in der Umsetzung. Bei Flussrevitalisierungen gilt es stetig mit den Herausforderungen der planbaren Entwicklung sowie dem Zulassen von dynamischen Prozessen und deren Unvorhersehbarkeit, umzugehen. Robert Bänziger stellt dieses einmalige, facettenreiche Projekt mit seinem langjährigen partizipativen Planungs- und Umsetzungsprozess, der aktuellen Entwicklung des Gebietes sowie dem künftigen Umgang mit den laufenden Veränderungen, vor.

Vortrag

Robert Bänziger **Bänziger Kocher Ingenieure AG, HSR Dozent für Wasserbau**

Kommentar: Thomas Oesch Professur für Landschaftsgestaltung – HSR
Moderation: Marco Bertschinger Institut für Landschaft und Freiraum – HSR